

Stuttgart, 15.06.2018

B 14 Unterfahrung, Erneuerung des Pumpwerks Wilhelmsplatz
-Bericht über den Stand der Arbeiten
-Baubeschluss
-Vergabe von Ingenieurleistungen und Honorarerhöhung

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Umwelt und Technik	Beschlussfassung	öffentlich	10.07.2018

Beschlussantrag

1. Bericht zum Stand der Baumaßnahme

Vom Bericht zum Stand der Baumaßnahme wird Kenntnis genommen.

2. Baubeschluss Pumpwerk Wilhelmsplatz

Der grundlegenden Erneuerung des Pumpwerks B 14 am Wilhelmsplatz nach dem Kostenanschlag des Tiefbauamts vom 15. Mai 2018 mit Gesamtkosten von 1.245.000 EUR (einschließlich aktivierungsfähigen Eigenleistungen von 65.000 EUR) wird zugestimmt.

3. Vergabe von Ingenieurleistungen und Honorarerhöhungen

3.1 Honorarerhöhung für Objektplanung und Fachplanung der Technischen Ausrüstung Maschinenteknik (ohne Elektrotechnik) für das Pumpwerk am Wilhelmsplatz

Das Ingenieurbüro Fritz Spieth, Fritz-Müller-Straße 143, 73730 Esslingen wurde im November 2016 für das Pumpwerk Wilhelmsplatz mit den Ingenieurleistungen Objektplanung und Fachplanung der technischen Ausrüstung Maschinenteknik (Leistungsphasen 1 bis 3 und 5 bis 8 HOAI) beauftragt und ein Betrag von 98.000 EUR bereitgestellt. Durch den gestiegenen Umfang der Nachrüstung im Rahmen der weiteren Planungen muss das Honorar angepasst werden. Das Gesamthonorar erhöht sich somit von 98.000 EUR um 57.000 EUR auf insgesamt 155.000 EUR und ist in den Gesamtkosten unter Beschlussziffer 2 berücksichtigt.

3.2 Vergabe von Ingenieurleistungen für die Fachplanung der technischen Ausrüstung Maschinentechnik und Elektrotechnik für das Pumpwerk am Österreichischen Platz

Das Ingenieurbüro IBV-Ingenieure GmbH, Mesboldstraße 12 in 72172 Sulz wird für das Pumpwerk am Österreichischen Platz mit der Fachplanung der technischen Ausrüstung Maschinentechnik und Elektrotechnik (Leistungsphasen 1 bis 3 und 5 bis 8 HOAI) laut Begründung beauftragt. Das Ingenieurbüro erhält für seine Leistungen ein Honorar in Höhe von 160.000 EUR.

4. Finanzierung

- 4.1 Die Auszahlungen für die Beschlussziffer 2 und 3 in Höhe von 1.340.000 EUR werden im Teilfinanzhaushalt 660 - Tiefbauamt - beim Projekt 7.665963 - Erneuerung Pumpwerke, AuszGr. 7873 - Sonstige Baumaßnahmen im Jahr 2018 und früher gedeckt.
- 4.2 Die aktivierungsfähigen Eigenleistungen von voraussichtlich 65.000 EUR werden aus der hierfür im Teilfinanzhaushalt des Tiefbauamts veranschlagten Pauschale gedeckt (nicht zahlungswirksam). Die Mittel werden unter der Kosten Gr. 481, Aufwendungen für interne Leistungen, auf das o.g. Projekt umgesetzt.

Begründung

Entlang der B 14 (Hauptstätter Straße und Konrad-Adenauer-Straße) befinden sich Pumpwerke am Österreichischen Platz, am Wilhelmsplatz, am Charlottenplatz und am Gebhard-Müller-Platz. Diese Anlagen haben die Aufgabe, das in die Unterführung laufende Regenwasser abzupumpen. Mittlerweile sind diese Pumpenanlagen 40 Jahre alt und sanierungsbedürftig. Die Pumpwerke entlang der B 14 müssen zur Gewährleistung der Funktionsfähigkeit der Unterführungen, zur Gewährleistung der Arbeitssicherheit sowie zur Bewältigung von Starkniederschlägen und der Vermeidung von Überschwemmungen zwingend erneuert werden.

1. Bericht zum Stand der Arbeiten

1.1 Pumpwerk am Charlottenplatz

Am 17. März 2015 hat der Ausschuss für Umwelt und Technik vom Bericht zum Stand der Baumaßnahme Kenntnis genommen und der Vergabe von Bauleistungen sowie Honorarerhöhungen für die Erneuerung des Pumpwerks Charlottenplatz zugestimmt (GRDRs 947/2014). Das Pumpwerk Charlottenplatz wurde im Jahr 2015 erneuert und dem Stand der Technik angepasst. Die Arbeiten sind abgeschlossen.

1.2 Pumpwerk am Wilhelmsplatz

Im Jahr 2017 erfolgten als Vorabmaßnahme die Betoninstandsetzungsarbeiten sowie die Herstellung eines zweiten Schachteinstiegs in das Auffangbecken, der als Fluchtweg zwingend erforderlich war. Die Ausführung der maschinen- und elektrotechnischen Ausrüstung beginnt im 2. Halbjahr 2018.

1.3 Pumpwerk am Österreichischen Platz

Im Sommer 2018 soll mit den Planungen für die technische Ausrüstung Maschinen- und Elektrotechnik für das Pumpwerk Österreichischer Platz begonnen werden. Die Umsetzung soll anschließend im Jahr 2019 bzw. 2020 erfolgen.

1.4 Pumpwerk am Gebhard-Müller-Platz

Die Erneuerung des Pumpwerks am Gebhard-Müller-Platz soll im Zuge der Umbaumaßnahmen der Unterfahrung B 14/Deckelverlängerung am Gebhard-Müller-Platz realisiert werden. Die Finanzierung dieses Pumpwerks ist in der Mittelbereitstellung von 2.225.000 EUR nicht enthalten.

2. Baubeschluss Pumpwerk Wilhelmsplatz

Die Ausführungsplanungen für die maschinen- und elektrotechnische Ausrüstung sind bereits abgeschlossen. Die Ausschreibung der maschinentechnischen und der elektrotechnischen Ausrüstung ist in Vorbereitung. Die Bauarbeiten werden im Herbst beginnen und im Wesentlichen bis Mai 2019 abgeschlossen sein.

Im Zuge der weiteren Detailplanungen hat sich gezeigt, dass insbesondere die maschinen- und elektrotechnische Ausrüstung am Pumpwerk Wilhelmsplatz weitaus umfangreicher und aufwändiger erfolgen muss. Um das Pumpwerk dauerhaft sicher betreiben zu können, muss das bestehende Notstromaggregat ersetzt werden und eine leistungsfähige Luft- und Wasserkühlungsanlage geplant werden. Des Weiteren führten die überdurchschnittlichen Preissteigerungen in den letzten Jahren zur Erhöhung der Kosten für die technische Ausrüstung.

3. Vergabe von Ingenieurleistungen und Honorarerhöhung

3.1 Honorarerhöhung für Objektplanung und Fachplanung der technischen Ausrüstung Maschinentechnik (ohne Elektrotechnik) für das Pumpwerk am Wilhelmsplatz

Das Ingenieurbüro Fritz Spieth, Fritz-Müller-Straße 143, 73730 Esslingen wurde im November 2016 für das Pumpwerk Wilhelmsplatz mit den Ingenieurleistungen Objektplanung und Fachplanung der technischen Ausrüstung Maschinentechnik (Leistungsphasen 1 bis 3 und 5 bis 8 HOAI) beauftragt. Grundlage für die vorläufige Honorierung der Objekt- und Fachplanung war eine Kostenschätzung, welche auf der Grundlage eines vorab beauftragten Sanierungskonzepts für alle vier Pumpwerke ermittelt wurde. Die Erhöhung ergibt sich aus den vertraglich vereinbarten Fortschreibung der anrechenbaren Kosten im Zuge der weiteren Planungen im Jahr 2017.

Das Gesamthonorar für das Ingenieurbüro Fritz Spieth, Esslingen erhöht sich somit von 98.000 EUR um 57.000 EUR auf insgesamt 155.000 EUR.

3.2 Vergabe von Ingenieurleistungen für die Fachplanung der Technischen Ausrüstung Maschinentechnik und Elektrotechnik für das Pumpwerk am Österreichischen Platz

Es ist beabsichtigt, das Ingenieurbüro IBV-Ingenieure GmbH, Mesboldstraße 12 in 72172 Sulz mit den Leistungsphasen 1 bis 3 und 4 bis 8 nach HOAI für die technische Ausrüstung Maschinentechnik und Elektrotechnik zu beauftragen. Das Ingenieurbüro erhält für seine Leistungen ein Honorar in Höhe von 160.000 EUR (brutto). Das Ingenieurbüro IBV-Ingenieure GmbH ist ein erfahrenes Büro und ist in der Lage, die Leistungen fach- und termingerecht abzuwickeln. Kommt es im Fortgang des Verfahrens nicht zur zivilrechtlichen Beauftragung, so entstehen hieraus weder vertragliche noch vorvertragliche Ansprüche (c.i.c) zu Lasten der Landeshauptstadt Stuttgart.

Finanzielle Auswirkungen

Für die Erneuerung von Pumpwerken entlang der B 14 am Charlottenplatz, Wilhelmsplatz und Österreichischer Platz wurden insgesamt 2.225.000 EUR bereitgestellt. Davon wurden für das Pumpwerk Charlottenplatz rund 700.000 EUR ausgegeben. Aufgrund der aktuellen Erkenntnisse bei der Umsetzung des Pumpwerks Charlottenplatz und den Ausführungsplanungen für das Pumpwerk Wilhelmsplatz ist davon auszugehen, dass die noch zur Verfügung stehenden Restmittel von insgesamt 1.525.000 EUR für die Erneuerung der Pumpwerke am Wilhelmsplatz und am Österreichischen Platz nicht ausreichen. Um das nächste geplante Pumpwerk Österreichischer Platz instand zu setzen, werden zur Umsetzung Ende 2019/Anfang 2020 zusätzliche Mittel von ca. 800.000 EUR benötigt, die derzeit noch nicht finanziert sind.

PS-Nr.: 7.665963.300.440.01.02 (Pumpwerk Wilhelmsplatz)

Auftrag SAP: M7665451424R (Bauwerk)
M7665323424G (Pumpen Technik)
M7665450424H (Schachteinstieg)
M7665672424G (Notstrom)
M7666094422H (Lüftung)

PS-Nr.: 7.665963.300.440.01.03 (Pumpwerk Österreichischer Platz)

Auftrag SAP: M7666044424R (Lph. 1+2)
M7666092424G (Pumpentechnik)
M7666093424G (Elektrotechnik)

Auf den Folgelastenbeleg (Anlage 2) wird verwiesen.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

-

Vorliegende Anfragen/Anträge:

-

Erledigte Anfragen/Anträge:

-

Dirk Thünau
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1: Kostenanschlag

Anlage 2: Folgelastenbeleg

